


Reiseinfo:

- ✓ Zahlreiche Reiserouten, Südwesten, Route 66, Kalifornien - Highway 1
- ✓ Alle Touren inklusive Motorrad, Tourguide, Hotel Ü/F, Flug
- ✓ Erlebnis mit Gleichgesinnten
- ✓ Gruppengröße ab 6 Teilnehmer
- ✓ Gute Hotels mittlerer Kategorie, alle Zimmer mit Klima, Pool, WC und Bad
- ✓ Harley Davidson Big Twin im Top Zustand, neueste Baujahre
- ✓ Vollkaskoversicherung ohne Selbstbeteiligung
- ✓ Begleitfahrzeug für Gepäckbeförderung
- ✓ Routinierte deutschsprachige Tourguides
- ✓ Nationalpark und Passgebühren
- ✓ Mietmotorrad bei eigenorganisierter Reise möglich
- ✓ 15 Jahre Veranstalter Erfahrung

     Teilnehmer Fahrerfahrung

Kurzbeschreibung:

Das Land der unbegrenzten Möglichkeiten mit 48 Bundesstaaten (ohne Alaska und Hawaii), erstreckt sich über eine fast unvorstellbare Größe. Knapp 300 Millionen Einwohner und über 40 Nationalparks sowie 4 Zeitzonen geben einen ungefähren Überblick der Dimensionen. Eine einzige Reise zum kennen lernen ist hier sicherlich zu wenig. Highlights wie Daytona Beach, Orlando (Walt Disney World), Everglades National Park, Key West, Miami Beach, Fort Lauderdale versprechen endlose Eindrücke und machen Amerika zu einem extrem lohnenden Reiseziel für Motorradfahrer.

Routinierte, deutschsprachige Tourguides zeigen unvergessliche Orte und Landschaften. Die unterschiedlichen Reiserouten und zahlreichen Termine bieten Vielfaltigkeit und Flexibilität. Als weiterer Vorteil wird die ganze Tour von einem Van begleitet, hier wird das benötigte Gepäck während der Tour untergebracht und es können je nach Platzverfügbarkeit auch Begleitpersonen im Van mitfahren – für Euch heißt das **Motorrad fahren pur!**

Reiseübersicht:

- 1) Südwesten der USA (14 Tage / 2400 km)
- 2) Route 66 Motherroad (19 Tage / 5000 km)
- 3) Kalifornien Highway 1 (16 Tage / 3800 km)
- 4) Florida für Einsteiger (9 Tage / 1200 km)
- 5) Florida XXL (13 Tage / 2000 km)
- 6) Coast to Coast, vom Atlantik zum Pazifik (21 Tage / 5400 km)
- 7) Rocky Mountains und der wilde Westen (14 Tage / 4100 Km)
- 8) Pazifikküste & wilder Westen (21 Tage / 5800 Km)



Reiseablauf 1 / Südwesten der USA:

- 1. Tag: Linienflug nach Las Vegas.** Nach Ankunft in Las Vegas, werdet Ihr bereits von Eurem Guide erwartet und zu einem gut gelegenen Mittelklassehotel gebracht. Der Rest des Abends steht zur freien Verfügung. Übernachtung in Las Vegas.
- 2. Tag: Las Vegas** Der Vormittag steht euch bereits für eigene Erkundungen in Las Vegas zur freien Verfügung. Besucht einfach die zahlreichen Hotelattraktionen, geht einkaufen oder unternimmt z. B. einen Besuch des Stratosphere Tower, um euch einen Überblick über die Stadt zu verschaffen. Euer Guide steht euch gerne mit Rat und Tat zur Seite. Im Laufe des Nachmittags Infotreffen und Tourbesprechung mit Eurem Guide. Im Anschluss fahren wir zum Harley-Davidson® Händler, wo Ihr genug Zeit zum einkaufen habt, während wir auch die Maschinen dort übernehmen. Nutzt die Gelegenheit und fahrt mit uns zum eingewöhnten, am Abend bereits mal über den berühmten Las Vegas Strip. Gemeinsames Welcome Dinner und Übernachtung in Las Vegas. Tipp: Heiraten in Las Vegas! Egal ob zum ersten mal, oder Einfach zum erneuern des Eheversprechens.
- 3. Tag: Hoover Dam – Eldorado Goldmine – Laughlin 240 Km,** am frühen Morgen starten wir mit unserer Harley Tour durch den Wilden Westen. Alles Gepäck was Ihr für die Tour benötigt, wird in den Begleitvan verpackt und überflüssiges könnt Ihr im Hotel deponieren. Auf Wunsch stoppen wir am Morgen noch kurz bei einem neutralen Laden für Motorradbekleidung um Ausrüstung und eventuell fehlendes Material zu ergänzen. Anschliessend starten wir in Richtung Arizona, nach einer kurzen Fahrt erreichen wir den Hooverdam, den wir überqueren, um zum Aussichtspunkt auf der Arizona Seite zu kommen. Auf dem Rückweg besuchen wir den Lake Mead View Aussichtspunkt und durchfahren die historische Stadt Boulder. Nachdem wir uns hier mit Sandwiches für die Mittagspause versorgt haben, fahren wir hinunter in den Eldorado Canyon, wo wir die Möglichkeit haben eine alte Goldmine zu besichtigen. Dieser Ort war schon der Spot für viele bekannte Kino- und Werbefilme (z.B. 3000 Meilen nach Graceland oder Breakdown mit Kevin Costner und Kurt Russel). Am späten Nachmittag erreichen wir das Spielerparadies Laughlin, das Endziel unserer heutigen Etappe und können uns dort im Pool erfrischen. Gemeinsames Welcome Dinner und Übernachtung in Laughlin. Tipp: Haltet Eure Geldbörse fest im Casino!
- 4. Tag: Route 66 – Oatman – Williams 310 Km** Am Morgen verlassen wir Nevada in Richtung der Route 66 und den Bundesstaat Arizona. Entlang der Strecke sehen wir etliche klei-ne Westernstädtchen, wie Oatman, welches immer ein Etappenziel vieler Harley Fahrer ist. Diese erinnert auch an die ersten Siedler und Miner im Westen und die wilden Esel, sowie auch die waschechten Cowboys freuen sich auf unseren Besuch. Das Route 66 Museum in Kingman, liegt ebenso auf unserem Weg wie der historische General Store in Hackberry, wir durchqueren die Hualapai Indianerreservation und können einen ersten Blick auf den Westrand des Grand Canyon erhaschen. In dem kleinen Ort Seligman besuchen wir den wohl bekanntesten Friseur der Welt, Angel Delgadillo, welcher einer der Mitbegründer der Route 66 Vereinigung ist und als Vater der heutigen Route 66 gilt. Der Endpunkt unserer heutigen Etappe ist das Städtchen Williams, welches noch viel vom „Good Old West“ mit seinen historischen Häusern und dem alten Vergnügungsviertel direkt an der Motherroad übrig hat. Urige Motelübernachtung direkt an der Route 66 in Williams, mit Möglichkeit zu einem genialen Steakdinner am Abend.
- 5. Tag: Grand Canyon – Lake Powell – Page 320 Km** Heute starten wir unsere Tour von Williams aus zu einem der sieben Weltwunder. Am Morgen habt Ihr bereits die Möglichkeit einen Helikopter Rundflug über den atemberaubenden Grand Canyon zu machen. Wir fahren dann zum ersten Teil unserer Besichtigungstour an den Südrand des Grand Canyon, am Nachmittag folgen wir weiter dem Grand Canyon und unternehmen weitere interes-sante Stopps, wie den Lipan Point oder Desert View, um am späten Nachmittag die alte Handelsstation Cameron inmitten der Navajo Reservation zu erreichen. Nach einer Kaffeepause dort und Zeit zum einkaufen, nehmen wir die letzte kurze Fahrstrecke nach Page, welches direkt am Lake Powell liegt in Angriff. Die Übernachtung erfolgt Heute in Page. TIPP: Cameron – Topgeschäft für Indianerschmuck und Souvenirs!
- 6. Tag: Antelope Canyon – Lake Powell – Ruhetag 30 Km** Der Heutige Tag steht Euch zur freien Verfügung. Es bietet sich am Morgen die Möglichkeit zu einer Besichtigung des Upper und Lower Antelope Canyon an, wir können an einer Tour teilnehmen, welche von den Navajos angeboten wird. Am Nachmittag könnt Ihr am Colorado oder im Lake Powell baden gehen, oder wir mieten ein Boot und fahren raus zur Rainbow Bridge (Regenbogen Brücke). Übernachtung in Page.
- 7. Tag: Monument Valley – Mexican Hat – Goosenecks 300 Km** Am Morgen fahren wir ein weiteres Tour Highlight an, nachdem wir den Ort Kayenta hinter uns gelassen haben, erreichen wir bereits das Monument Valley. Das Monument Valley ist einer der wenigen Parks, der nicht unter der Verwaltung der US Regierung steht. Da er sich mitten im Reservat befindet, haben hier die Navajo Indi- aner das sehr einträgliche sagen. Dort haben wir die Möglichkeit mit den Navajos in Ihren Allradgetriebenen Fahrzeugen eine exklusive Tour in das Valley zu unternehmen. Rechtzeitig zur Mittagspause erreichen wir Mexican Hat, welches direkt am San Juan Fluss liegt. Anschließend besuchen wir die Gesteinsformation von der dieser Ort seinen Namen hat. Auf dem Programm steht Heute auch noch der Goosenecks State Park (Gänsehäule), bevor wir entlang des Tales der Götter (Valley of Gods) unseren Übernachtungsort erreichen. Übernachtung im Raum Bluff/Blanding.
- 8. Tag: Four Corners – Mesa Verde National Park 350 Km** Wir erreichen bereits früh am Morgen das Four Corners Navajo Monument, hier habt Ihr die Möglichkeit gleichzeitig in den vier Bundesstaaten Arizona, Colorado, New Mexico und Utah zu stehen. Durch das weite Indianerland reiten wir unsere Bikes zum Mesa Verde Nationalpark, die Felsenbehauungen dort zählen zu den grössten und am besten erhaltenen in Amerika. Nach einer ausgiebigen Besichtigung dort, erreichen wir am frühen Abend den RaumMonticello. Übernachtung in Monticello.
- 9. Tag: Canyonlands & Arches Nationalpark – Moab 370 Km** Heute Morgen besuchen wir den Canyonlands Nationalpark und fahren als erstes hoch zum überwältigenden Needles Aussichtspunkt. Über Hole'n the Rock erreichen wir zur Mittagspause das idyllische Städtchen Moab, gut gestärkt besuchen wir am Nachmittag dann den Arches Nationalpark. Dieser Park besteht aus versteinerten Dünen, rotbraunen Sandsteinformationen und einzigartigen Tor-bögen, wie dem Delicate Arch, der sogar in den Nummernschildern des Staates Utah verewigt ist. Der Coloradofluss bildet hier die Grenze zum Osten des Parks. Die Übernachtung erfolgt Heute wieder im Raum Monticello.
- 10. Tag: Natural Bridges Nat. Monument – Capitol Reef Nationalpark 340 Km** Heute Morgen stehen als erstes die natürlichen Brückenformationen des Natural Bridges National Monument auf dem Programm, bevor wir den Colorado Fluss erreichen. Dieser wird hier durch eine interessante Stahlbogenbrücke überspannt, welche auch den Be-ginn des Lake Powell markiert. Entlang des Lake Powell markiert. Entlang einer fahrerisch, wie auch landschaftlich absolut einmaligen Strecke, die uns durch Canyons und Schluchten führt, erreichen wir am Nachmittag den Capitol Reef National Park. Dieser Park ist bekannt für seine einzigartigen Felsformationen, Wasserfälle und Felszeichnungen der indianischen Ureinwohner. Übernachtung in Torrey.
- 11. Tag: Grand Escalante – Bryce Canyon Nationalpark 250 Km** Heute Morgen geht es auf einer weiteren einzigartigen Strasse in Richtung Grand Escalante Staircase (die grosse Treppe). Nach dem überqueren des Wildschweinnackens heisst es „Take a deep Breath“. Das ist der Leitsatz auf der Millionen Dollar Strasse und Ihr werdet bei unserem Stopp hier auch wissen wa-rum. Rechtzeitig zur Mittagspause erreichen wir den kleinen Ort Bryce. Am Nachmittag geht die Tour in den Bryce Canyon Nationalpark. Dieser ist bekannt für seine einzigartigen roten Sandsteinformationen, die besonders bei Sonnenauf und -untergang in goldenen und roten Farben wie Feuer leuchten. Euer Guide führt Euch durch den Park und am Nachmittag habt Ihr reichlich Zeit, diesen noch auf eigene Faust anzusehen und natürlich auch die Möglichkeit um eine leichte Wanderung, eine ATV Tour oder einen Reitausflug zu unternehmen. Übernachtung beim Bryce Canyon.
- 12. Tag: Zion Nationalpark – Cedar Breaks Nat. Monument 330 Km** Heute starten wir zu einem weiteren Highlight, dem Zion National-park, je nach Wetterlage besuchen wir die Ost- oder Westseite des Parkes. Wenn wir die Westroute befahren besuchen wir auf dem Weg noch das Cedar Breaks Nat. Monument. (Wetterabhängig). Weiter geht es über Hurricane und bei St. George durch den Snow Canyon State Park, in Arizona durchqueren einen Josuah Tree Wald und wir erreichen Mesquite, eine Oase in der Wüste und Spieler-stadt in Nevada. Übernachtung im Raum Mesquite.
- 13. Tag: Valley of Fire – Lake Mead – Las Vegas 250 Km** Heute bricht der letzte Tag, unserer sicher erlebnisreichen Motorrad Tour an. Wir verlassen Mesquite und fahren entlang des größten, künstlich gebauten Stausees in den USA, dem Lake Mead. Auf dem Weg machen wir einen Abstecher in den Valley of Fire Statepark, der unter anderem auch wegen seiner bis zu 4000 Jahre alten Anasazi (die Alten) Indianer Petroglyphen bekannt ist. Als Filmkulisse wurde dieser Park für Aufnah-men zu Krieg der Sterne und verschiedene Autospots benutzt. Entlang des Lake Mead Lake Shore Drive bewegen wir uns wieder auf den Endpunkt der Tour, Las Vegas zu. Die Rückgabe der Motorräder erfolgt am Nachmittag und es erfolgt der Transfer zu einem gutgelegenen Mittelklassehotel. Übernachtung in Las Vegas.
- 14. Tag: Der Tag steht Euch Heute in Las Vegas zur freien Verfügung.** Eure Guides sind Euch behilflich beim besorgen von Showtickets, Heliko-pterflügen und aller anderen Attraktionen. Vor Ort wird optional ein günstiger Shoppingshuttle zu einer Outlet Mall angeboten. Für die nimmer satten Fahrer bietet sich die Verlängerung der Harleymietete um einen Tag an, um z.B. eine Tagestour auf eigenen Faust in das Death Valley oder zum Red Rock Statepark und Mount Charleston zu unternehmen. Übernachtung in Las Vegas. Tipp: Wenn Ihr möchtet, könnt Ihr den Tag noch mit einem gemeinsamen Abendessen und einer fakultativen Stretch Limousinen Tour über den Strip gemütlich ausklingen lassen.
- 15. Tag: Heimflug nach Europa** Im Laufe des Morgens Transfer zum Flughafen Las Vegas und Heimflug mit renommierter Linienfluggesellschaft (Umsteigeverbindung möglich) zurück zu Eurem gewählten Abflugort.
- 16. Tag: Ankunft in Europa** Ankunft an Eurem gewählten Abflugort und Ende der Reise. – Programmänderung vorbehalten

Reiseablauf 2 / Route 66 - Mainstreet:

- 1. Tag: – Los Angeles** Flug mit renommierter Linienfluggesellschaft (Umsteigeverbindung möglich) nach Los Angeles. Nach Ankunft in Los Angeles werdet Ihr bereits von Eurem Guide erwartet und zu einem gut gelegenen Mittelklassehotel gebracht. Der Rest des Abends steht Euch zur freien Verfügung. Übernachtung in Los Angeles.
- 2. Tag: – Los Angeles** Heute steht Euch der Tag zur freien Verfügung. Am Morgen erfolgt die Tourbesprechung im Hotel. Anschließend habt Ihr bei Interesse die Möglichkeit an einer fakultativen, geführten Stadtrundfahrt mit einem lokalen Guide teilzunehmen (Vorankmeldung erforderlich). Ihr werdet dann mit einem Bus vom Hotel abgeholt und startet zu Eurer Stadtrundfahrt nach Venice Beach, Santa Monica, Beverly Hills, Downtown L.A. und Hollywood. Übernachtung in Los Angeles.
- 3. Tag: – Highway 1 – Topanga Canyon – San Gabriel Berge 280 Km** Am Morgen verlassen wir Los Angeles um unser Tour Abenteuer „Route 66 – the Mother Road“ zu beginnen, alles Gepäck was Ihr für die Tour benötigt, wird in den Begleitvan verpackt und es erfolgt der Transfer zum Harley-Davidson® Händler, wo wir unsere Maschinen übernehmen. Nach einer kurzen Einweisung, geht es auch schon los über die berühmte Küstenstrasse, den Highway 1 und 101. Wir passieren nochmals Santa Monica, welches den Beginn der Route 66 markiert, bevor wir abbiegen um durch den Topanga Canyon zu fahren. Die nachfolgende Strecke durch die San Gabriel Berge hat auf über 80 Km fast nur Kurven und windet sich über Berge und durch Canyons. Der Endpunkt unserer heutigen Tour ist der Raum Barstow, wo wir auch übernachten.
- 4. Tag: – Las Vegas 300 Km** Nach einem frühen Frühstück, geht es durch die Mojave Wüste wieder auf die alte Route 66. Ein obligatorischer Stopp bei Roys Cafe in Amboy muss sein, bevor wir über Kelso und Cima am frühen Nachmittag, das Spielerparadies in der Wüste, die Glitzerstadt Las Vegas erreichen. Wenn Ihr möchtet, könnt Ihr den Tag noch mit einem gemeinsamen Abendessen und einer fakultativen Stretch Limosinen Tour über den Strip gemütlich ausklingen lassen. Übernachtung in Las Vegas. Unser Tipp: Heiraten in Las Vegas! Egal ob zum ersten mal, oder Einfach zum erneuern des Eheversprechens, fragt uns einfach!
- 5. Tag: – Eldorado Goldmine – Laughlin 200 Km** Der Vormittag steht Euch in Las Vegas noch für Erkundungen auf eigene Faust zur freien Verfügung. Nach dem Mittagessen starten wir entlang der kurzen Stadtautobahn wieder in Richtung Arizona. Wir fahren hinunter in den Eldorado Canyon, wo wir die Möglichkeit haben eine alte Goldmine zu besichtigen. Dieser Ort war schon der Spot für viele bekannte Kino- und Werbefilme (z.B. 3000 Meilen nach Graceland der Breakdown). Am frühen Abend erreichen wir das Spielerparadies Laughlin, das Endziel unserer heutigen Etappe. Tipp: Haltet Eure Geldbörse fest im Casino!
- 6. Tag: – Route 66 – Oatman – Williams 300 Km** Am Morgen verlassen wir Nevada in Richtung der Route 66 und den Bundesstaat Arizona. Entlang der Strecke sehen wir etliche kleine Westernstädtchen, wie Oatman, welches immer ein Etappenziel vieler Harley Fahrer ist. Diese erinnert auch an die ersten Siedler und Miner im Westen und die wilden Esel, sowie auch die waschechten Cowboys freuen sich auf unseren Besuch. Wir besuchen den General Store in Hackberry und durchqueren die Hualapai Indianerreservation. In dem kleinen Ort Seligman besuchen wir den wohl bekanntesten Friseur der Welt, Angel Delgadillo, welcher einer der Mitbegründer der Route 66 Vereinigung ist und als Vater der heutigen Route 66 gilt. Der Endpunkt unserer heutigen Etappe ist das Städtchen Williams, welches noch viel vom „Good Old West“ mit seinen historischen Häusern und dem alten Vergnügungsviertel direkt an der Route übrig hat. Urige Motelübernachtung für die nächsten beiden Tage in Williams, mit Möglichkeit zu einem genialen Steakdinner am Abend.
- 7. Tag: – Grand Canyon 320 Km** Heute starten wir unsere Tour von Williams aus zu einem der sieben Weltwunder. Am Morgen habt Ihr bereits die Möglichkeit einen Helikopter Rundflug über den atemberaubenden Grand Canyon zu machen. Wir fahren dann zum ersten Teil unserer Besichtigungstour an den Südrand des Grand Canyon und stoppen beim Besucherzentrum. Am Vormittag folgen wir dem Grand Canyon und unternehmen dort wieder einige interessante Stoppes, um am späten Mittag unseren Lunch in der alten Handelsstation Cameron einzunehmen. TIPP: Topgeschäft für Indianerschmuck und Souvenirs! Am Nachmittag besuchen wir noch das Wupatki National Monument, von wo aus man einen sehr schönen Blick auf die painted Dessert (farbige Wüste) hat, anschließend fahren wir weiter über den Sunset Crater zurück nach Williams. Übernachtung in Williams.
- 8. Tag: – Winslow – Petrified Forest NP 340 Km** Heute verlassen wir Arizona, wir passieren die alte „Jackrabbit Trading Post“ bevor wir nach Winslow kommen. Am Nachmittag steht der Petrified Forest Nationalpark und Holbrook auf dem Programm. Übernachtung in der alten Eisenbahnstadt Indianerstadt Gallup.
- 9. Tag: – Albuquerque – Santa Fe 320 Km** Heute geht es durch die Navajo Wildnis, über weite Strassen durch ein violettes und blutrotes Farbenmeer. Wir überqueren den 9 Meilen Pass und den Rio Grande, als nächster Punkt steht die Ballonfestivalstadt Albuquerque an, wo wir unsere Mittagspause auf der historischen Plaza verbringen. Der Endpunkt unserer heutigen Etappe ist Santa Fe, wo wir auch wieder 2 Nächte verbringen. Am Abend besuchen wir die Oldtown und Ihr könnt Euch bereits einen ersten Überblick über diese historische Stadt verschaffen.
- 10. Tag: – Taos – Rio Grande 0 – 260 Km** Heute heißt es etwas relaxen, Santa Fe eignet sich hervorragend zum shoppen. Wer Lust hat kommt mit uns auf eine Tour in die alte Indianerstadt Taos, welche wir entlang des Rio Grande Flusstales erreichen. Die Stahlträgerbrücke hoch über den Rio Grande gibt uns einen tollen Ausblick auf den Fluss. Die Rückfahrt erfolgt durch das wüstenartige, jedoch nicht trockene Hochland. Übernachtung in Santa Fe.
- 11. Tag: – Cadillac Ranch – Big Texas Steaks 480 Km** Heute verlassen wir Santa Fe durch die High Plains, ins Comanchenland nach Tucumcari. Wir haben jetzt schon drei (vier) Bundesstaaten hinter uns und noch fünf vor uns. Was haltet Ihr von Glen Rio, wo man mit einem Bein in New Mexico und dem anderen in Texas stehen kann? Wir halten bei der Cadillac Ranch, die an die alten Zeiten der Route 66 erinnern soll und kommen dann nach Texas. Bereitet euch schon mal geistig vor, auf ein Steak Texasstyle, wie das 4 ½ pfündige T-Bone. Wir werden standesgemäß im Cadillac mit echten Longhorns abgeholt. Übernachtung in Amarillo.
- 12. Tag: – Texas – Oklahoma City 400 Km** Erster Stopp Heute ist eine der alten Original Route 66 Tankstellen wo wir unsere Bikes auffüllen. Weiter geht es in die Ölstadt Shammrock und durch den Panhandle (Pfannenstil) von Texas nach Clinton „dem Herz und der Seele“ des Route 66 Landes. Übernachtung in Oklahoma City, Oklahoma. In der Nähe des Hotels gibt es eine gute Bikerbar, die wir abends auf dem Programm stehen haben.
- 13. Tag: – Indianerland – Kansas 350 Km** Wir fahren nach Osten über die Meilenlange Brücke bei Brigdeport nach El Reno. Wir durchfahren 100 Meilen des Indianerlandes im alten Westen, das Asphaltband der Route 66 folgt hier dem Land, als wäre Sie schon immer hier gewesen. Bevor wir heute in den Sonnenblumenstaat Kansas kommen, den wir auf einer Strecke von nur etwa 20 Kilometer durchqueren, besuchen wir die alte Stadt Miami und sehen uns das bekannte Colman Theater an, der US Star Will Rogers hat hier regelmäßig seine Auftritte gehabt. Die erste größere Stadt die wir nun in Missouri erreichen ist Joplin, wo wir auch übernachten.
- 14. Tag: – Missouri – Fantastic Caverns 320 Km** Heute geht es am Morgen weiter über die Minenstadt Web City, wir sehen das alte Gerichtsgebäude in Carthage und die bekannten Städte an der Route 66, wie Conway und Lebanon im tiefsten Missouri. Auf dem Weg haben wir noch die Möglichkeit, mit dem Jeeptrain die sehr interessante Tropfsteinhöhle der Fantastic Caverns bei Springfield zu besuchen. Übernachtung in Rolla.
- 15. Tag: – Mississippi River – Illinois 350 Km** Heute geht es erst nach St. Louis am Mississippi River, das Wahrzeichen der Stadt ist der Arch, von wo aus wir uns einen guten Überblick verschaffen. Die Fahrt mit dem Aufzug hoch und das Lewis & Clark Museum sind ganz sicher den Besuch wert. Beim verlassen der Stadt, sehen wir uns noch die „Chain of Rocks“ Brücke an. Die Städte am Highway sind zu viele um überall anzuhalten, aber in Litchfield, dem Paris Stop Cafe, bei der Lady of the Highway Statue und dem bekannten Dixie Truck Stop, lohnt es sich auf alle Fälle. Übernachtung in Springfield, der Hauptstadt von Illinois.
- 16. Tag: – McLean – Chicago 320 Km** Heute geht es leider dem Ende unserer Tour entgegen, wir werden noch mal Teile der alten Route66 sehen, ein paar Stücke, die vereinzelt neben der neuen zu finden sind. Wir fahren entlang des Pontiac Trails, durch die Kohlenabbaugebiete von Illinois. Am Nachmittag erreichen wir dann Chicago und den Anfang oder das Ende der Route 66, je nachdem wie man es sieht. Wir geben unsere Bikes wieder bei einem unserer Harley-Davidson® Partner ab. Übernachtung im Raum Chicago.
- 17. Tag: – Chicago**
Der heutige Tag steht Euch in der auch Windy City genannten Stadt Chicago zur freien Verfügung. Erlebt die Stadt auf einer Tour im Doppeldeckerbus und besucht den Sears Tower, von dem man einen fantastischen Überblick über die Stadt hat. Heute Abend verbringen wir noch zusammen in einem guten Restaurant und es gibt noch die Möglichkeit, sich in dem einen oder anderen Blues Club in der Windy City umzusehen.
- 18. Tag: – Ankunft** Ankunft an Eurem gewählten Abflugort und Ende der Reise. – Programmänderung vorbehalten

Reiseablauf 3 / Route 66 - Motherroad:

- 1. Tag: – Los Angeles** Flug mit renommierter Linienfluggesellschaft ab Eurem gewählten Abflugort nach Los Angeles (Umsteigeverbindung möglich). Nach Ankunft dort werdet Ihr bereits von Eurem Guide erwartet und zu einem gut gelegenen Mittelklassehotel gebracht. Der Rest des Abends steht Euch zur freien Verfügung. Übernachtung in Los Angeles.
- 2. Tag: – Los Angeles** Heute steht Euch der Tag zur freien Verfügung. Am Morgen erfolgt die Tourbesprechung im Hotel. Anschließend habt Ihr bei Interesse die Möglichkeit an einer fakultativen, geführten Stadtrundfahrt mit einem lokalen Guide teilzunehmen (Vor Anmeldung erforderlich). Ihr werdet dann mit einem Bus vom Hotel abgeholt und startet zu Eurer Stadtrundfahrt nach Venice Beach, Santa Monica, Beverly Hills, Downtown L.A. und Hollywood. Übernachtung in Los Angeles.
- 3. Tag: – Highway 1 – Topanga Canyon – San Gabriel Berge 280 Km** Am Morgen verlassen wir Los Angeles um unser Tour Abenteuer „Route 66 – the Mother Road“ zu beginnen, alles Gepäck was Ihr für die Tour benötigt, wird in den Begleitvan verpackt und es erfolgt der Transfer zum Harley-Davidson® Händler, wo wir unsere Maschinen übernehmen. Nach einer kurzen Einweisung, geht es auch schon los über die berühmte Küstenstrasse, den Highway 1 und 101. Wir passieren nochmals Santa Monica, welches den Beginn der Route 66 markiert, bevor wir abbiegen um durch den Topanga Canyon zu fahren. Die nachfolgende Strecke durch die San Gabriel Berge hat auf über 80 Km fast nur Kurven und windet sich über Berge und durch Canyons. Der Endpunkt unserer heutigen Tour ist der Raum Barstow, wo wir auch übernachten.
- 4. Tag: – Las Vegas 320 Km** Nach einem frühen Frühstück, geht es durch die Mojave Wüste wieder auf die alte Route 66. Ein obligatorischer Stopp bei Roys Cafe in Amboy muss sein, bevor wir über Kelso und Cima am frühen Nachmittag, das Spielerparadies in der Wüste, die Glitzerstadt Las Vegas erreichen. Unser Tipp: Heiraten in Las Vegas! Egal ob zum ersten mal, oder Einfach zum erneuern des Eheversprechens, fragt uns einfach!
- 5. Tag: – Las Vegas Der Tag steht Euch für eigene Erkundungen in Las Vegas zur freien Verfügung.** Besucht einfach die zahlreichen Hotelattraktionen, geht einkaufen oder unternimmt einen Besuch auf die Aussichtsplattform des Stratosphere Tower, um euch einen Überblick über die Stadt zu verschaffen. Eure Guides stehen Euch gerne mit Rat und Tat zur Seite. Wir besuchen mit Euch einen der größten Harley-Davidson® Händler der USA, wo Ihr genug Zeit zum einkaufen habt. Für die nimmer satten Fahrer gibt es die Möglichkeit einer Harley Tagestour auf eigene Faust in das Valley of Fire oder auf den Mt. Charleston. Unser Tipp: Wenn Ihr möchtet, könnt Ihr den Tag noch mit einem gemeinsamen Abendessen und einer fakultativen Stretch Limosinen Tour über den Strip gemütlich ausklingen lassen. Übernachtung in Las Vegas.
- 6. Tag: – Hoover Dam – Oatman – Williams 450 Km** Am Morgen verlassen wir Nevada in Richtung des Hoover Dammes, nach einem Fotostopp beim Lake Mead und am Damm, erreichen wir den Bundesstaat Arizona und es geht wieder der Route 66 entgegen. Entlang der Strecke seht Ihr etliche kleine Westernstädtchen, wie Oatman, welches immer ein Etappenziel vieler Harley Fahrer ist. Diese erinnert auch an die ersten Siedler und Miner im Westen und die wilden Esel, sowie auch die waschechten Cowboys freuen sich auf unseren Besuch. Wir besuchen den General Store in Hackberry und durchqueren die Hualapai Indianerreservation. In dem kleinen Ort Seligman besuchen wir mit „Angel Delgado“ den wohl bekanntesten Friseur der Welt, Angel ist der Mitbegründer der historischen Route 66 Vereinigung und gilt als Vater der heutigen Route 66. Der Endpunkt unserer heutigen Etappe ist das Städtchen Williams, welches noch viel vom „Good Old West“ mit seinen historischen Häusern und dem alten Vergnügungsviertel direkt an der Route übrig hat. Urige Motelübernachtung für die nächsten beiden Tage in Williams, mit Möglichkeit zu einem genialen Steakdinner am Abend.
- 7. Tag: – Grand Canyon 320 Km** Heute starten wir unsere Tour von Williams aus zu einem der sieben Weltwunder. Am Morgen habt Ihr bereits die Möglichkeit einen Helikopter Rundflug über den atemberaubenden Grand Canyon zu machen. Wir fahren dann zum ersten Teil unserer Besichtigungstour an den Südrand des Grand Canyon und stoppen beim Besucherzentrum. Am Vormittag folgen wir dem Grand Canyon und unternehmen dort wieder einige interessante Stoppes, um am späten Mittag unseren Lunch in der alten Handelsstation Cameron einzunehmen. TIPP: Topgeschäft für Indianerschmuck und Souvenirs! Am Nachmittag besuchen wir noch das Wupatki National Monument, von wo aus man einen sehr schönen Blick auf die painted Dessert (farbige Wüste) hat, anschließend fahren wir weiter über den Sunset Crater zurück nach Williams. Übernachtung in Williams.
- 8. Tag: – Winslow – Petrified Forest NP 340 Km** Heute verlassen wir Arizona, wir passieren die alte „Jackrabbit Trading Post“ bevor wir nach Winslow kommen. Am Nachmittag steht der Petrified Forest Nationalpark und Holbrook auf dem Programm. Übernachtung in der alten Eisenbahn- und Indianerstadt Gallup.
- 9. Tag: – Albuquerque – Santa Fe 320 Km** Heute geht es durch die Navajo Wildnis, über weite Strassen durch ein violettes und blutrotes Farbenmeer. Wir überqueren den 9 Meilen Pass und den Rio Grande, als nächster Punkt steht die Ballonfestivalstadt Albuquerque an, wo wir unsere Mittagspause auf der historischen Plaza verbringen. Der Endpunkt unserer heutigen Etappe ist Santa Fe, wo wir auch wieder 2 Nächte verbringen. Am Abend besuchen wir die Oldtown und Ihr könnt Euch bereits einen ersten Überblick über diese historische Stadt verschaffen.
- 10. Tag: – Taos – Rio Grande 0 – 260 Km** Heute heißt es etwas relaxen, Santa Fe eignet sich hervorragend zum shoppen. Wer Lust hat kommt mit uns auf eine Tour in die alte Indianerstadt Taos, welche wir entlang des Rio Grande Flusstales erreichen. Die Stahlträgerbrücke hoch über den Rio Grande gibt uns einen tollen Ausblick auf den Fluss. Die Rückfahrt erfolgt durch das wüstenartige, jedoch nicht trockene Hochland. Übernachtung in Santa Fe.
- 11. Tag: – Cadillac Ranch – Big Texas Steaks 480 Km** Heute verlassen wir Santa Fe durch die High Plains, ins Comanchenland nach Tucumcari. Wir haben jetzt schon drei (vier) Bundesstaaten hinter uns und noch fünf vor uns. Was haltet Ihr von Glen Rio, wo man mit einem Bein in New Mexico und dem anderen in Texas stehen kann? Wir halten bei der Cadillac Ranch, die an die alten Zeiten der Route 66 erinnern soll und kommen dann nach Texas. Bereitet euch schon mal geistig vor, auf ein Steak Texasstyle, wie das 4 1/2 pfündige T-Bone im Big Texan Steakhaus. Übernachtung in Amarillo.
- 12. Tag: – Texas – Oklahoma City 400 Km** Erster Stopp Heute ist eine der alten Original Route 66 Tankstellen wo wir unsere Bikes auffüllen. Weiter geht es in die Ölstadt Shammrock und durch den Panhandle (Pfannenstil) von Texas nach Clinton, „dem Herz und der Seele“ des Route 66 Landes. Übernachtung in Oklahoma City, Oklahoma. In der Nähe des Hotels gibt es eine gute Bikerbar, die wir abends auf dem Programm stehen haben.
- 13. Tag: – Indianerland – Kansas 350 Km** Wir fahren nach Osten über die Meilenlange Brücke bei Brigdeport nach El Reno. Wir durchfahren 100 Meilen des Indianerlandes im alten Westen, das Asphaltband der Route 66 folgt hier dem Land, als wäre Sie schon immer hier gewesen. Bevor wir heute in den Sonnenblumenstaat Kansas kommen, den wir auf einer Strecke von nur etwa 20 Kilometer durchqueren, besuchen wir die alte Stadt Miami und sehen uns das bekannte Colman Theater an, der US Star Will Rogers hat hier regelmäßig seine Auftritte gehabt. Die erste größere Stadt die wir nun in Missouri erreichen ist Joplin, wo wir auch übernachten.
- 14. Tag: – Missouri – Fantastic Caverns 320 Km** Heute geht es am morgen weiter über die Minenstadt Web City, wir sehen das alte Gerichtsgebäude in Carthage und die bekannten Städte an der Route 66, wie Conway und Lebanon im tiefsten Missouri. Auf dem Weg haben wir noch die Möglichkeit, mit dem Jeeptrain die sehr interessante Tropfsteinhöhle der Fantastic Caverns bei Springfield zu besuchen. Übernachtung in Rolla
- 15. Tag: – Mississippi River – Illinois 350 Km** Heute geht es erst nach St. Louis am Mississippi River, das Wahrzeichen der Stadt ist der Arch, von wo aus wir uns einen guten Überblick verschaffen. Die Fahrt mit dem Aufzug hoch und das Lewis & Clark Museum sind ganz sicher den Besuch wert. Beim verlassen der Stadt, sehen wir uns noch die „Chain of Rocks“ Brücke an. Die Städte am Highway sind zu viele um überall anzuhalten, aber in Litchfield, dem Paris Stop Cafe, bei der Lady of the Highway Statue und dem bekannten Dixie Truck Stop, lohnt es sich auf alle Fälle. Übernachtung in Springfield, der Hauptstadt von Illinois.
- 16. Tag: – McLean – Chicago 320 Km** Heute geht es leider dem Ende unserer Tour entgegen, wir werden noch mal Teile der alten Route66 sehen, ein paar Stücke, die vereinzelt neben der neuen zu finden sind. Wir fahren entlang des Pontiac Trails, durch die Kohlenabbaugebiete von Illinois. Am Nachmittag erreichen wir dann Chicago und den Anfang oder das Ende der Route 66, je nachdem wie man es sieht. Wir geben unsere Bikes wieder bei einem unserer Harley-Davidson® Partner ab. Übernachtung im Raum Chicago.
- 17. Tag: – Chicago** Der heutige Tag steht Euch in der auch Windy City genannten Stadt Chicago zur freien Verfügung. Erlebt die Stadt auf einer Tour im Doppeldeckerbus und besucht den Sears Tower, von dem man einen fantastischen Überblick über die Stadt hat. Heute Abend verbringen wir noch zusammen in einem guten Restaurant und es gibt noch die Möglichkeit, sich in dem einen oder anderen Blues Club in der Windy City umzusehen.
- 18. Tag: – Abflug nach Europa** Im Laufe des Tages erfolgt der Transfer zum Flughafen in Chicago und es heißt Abschied nehmen. Es erfolgt der Rückflug zu Eurem gewählten Abflugort. (Umsteigeverbindung möglich).
- 19. Tag: – Ankunft** Ankunft an Eurem gewählten Abflugort und Ende der Reise. – Programmänderung vorbehalten

Reiseablauf 4 / Kalifornien – Highway 1:

1. Tag: – Flug nach Los Angeles: Flug mit renommierter Linienfluggesellschaft ab Eurem gewählten Abflugort nach Los Angeles (Umsteige Verbindung möglich). Nach Ankunft in Los Angeles erfolgt der Shuttle-Transfer zu einem gut gelegenen Mittelklassehotel in der Nähe des Airports. Der Rest des Tages steht Euch zur freien Verfügung. Übernachtung in Los Angeles.

2. Tag: – Los Angeles: Heute steht Euch der Tag zur freien Verfügung. Am Morgen habt Ihr die Möglichkeit, an einer geführten Stadtrundfahrt mit einem lokalen Guide teilzunehmen (fakultativ, Voranmeldung erforderlich). Ihr werdet dann mit einem Bus vom Hotel abgeholt und startet zu Eurer Stadtrundfahrt nach Venice Beach, Santa Monica, Beverly Hills, Downtown L.A. und Hollywood. Am frühen Abend erfolgt die Tour-Besprechung im Hotel und das anschließende Abendessen. Übernachtung in Los Angeles.

3. Tag: – Palomar – Anza Borrego – Palm Springs 340 km: Am Morgen verlasst Ihr Los Angeles um Eure Tour durch den goldenen Staat Kalifornien zu beginnen. Es erfolgt der Transfer zur Vermietstation, und Ihr übernehmt Eure Maschinen. Nach einer kurzen Einweisung geht es auch schon los. Ihr folgt dem Highway 1, welcher auch Panamericana oder Traumstrasse der Welt genannt wird. Eure Mittagspause verbringt Ihr im Raum Long Beach, bevor es weiter geht durch die Palomar Berge und die Anza Borrego Hochebene. Über herrliche Kurvenstrecken erreicht Ihr am frühen Abend die Wüstenoase Palm Springs. Übernachtung im Raum Palm Springs/Rancho Mirage.

4. Tag: – Box Canyon – Arizona – Prescott 450 km: Die heutige Etappe wird etwas länger, jedoch erreicht Ihr durch die gut ausgebauten Straßen schnell Euer heutiges Tagesziel. Ihr verlasst den Raum Palm Springs und folgt den Dattelbaum- und Obstplantagen, um durch den Box Canyon auf die Interstate 10 zu gelangen, welcher Ihr entlang des Joshua Tree Parkes folgt. Ihr durchquert die Mojave Wüste und erreicht die dortige Hochebene, welche das Zentrum der Pferdezucht in Arizona ist. Danach geht es wieder über eine herrliche Kurvenstrecke, die auch ohne weiteres in den Alpen sein könnte, zu Eurem heutigen Zielort Prescott. Dieser ist eine der wohl bekanntesten Westerstädte der Welt. Die Whiskeyrow dort ist in den ganzen USA bekannt und kann natürlich von Euch am Nachmittag noch besucht werden. Als Belohnung gibt es hier einen überdimensionalen Whirlpool im Hotel. Dort wurde nach einer langen Tour schon so manches kalte Bier getrunken. Übernachtung in Prescott.

5. Tag: – Sedona – Highway 89 – Williams 240 km: Am frühen Morgen startet Ihr entlang des Highway 89 in die alte Minenstadt Jerome, bevor Ihr Euch auf die Erkundung alter indianischer Felsbehauungen im Montezumas Castle National Monument macht. Die New Age Stadt Sedona, mit einem Stopp im Red Rock State Park, liegt ebenfalls auf Eurem Weg nach Flagstaff, wo Ihr erstmals auf die Route 66 trifft. Liebhaber von Alpenpässen kommen heute sicher wieder voll auf Ihre Kosten. Von Flagstaff aus erreicht Ihr nach kurzer Fahrzeit Williams, Euren Übernachtungsort für die nächsten 2 Nächte. Die urige Motelübernachtung erfolgt direkt an der Route 66 und am Abend habt Ihr dort die Möglichkeit zu einem genialen Steak Dinner.

6. Tag: – Grand Canyon 350 km: Heute startet Ihr Euren Tour-Tag von Williams aus zu einem der sieben Weltwunder. Am Morgen habt Ihr bereits die Möglichkeit einen Helikopter Rundflug über den atemberaubenden Grand Canyon zu unternehmen. Eure Besichtigungstour führt Euch an den Südrand des Grand Canyon, Grand View, Lipan Point oder Desert View, sind Eure Stopp, bevor Ihr am späten Mittag Euren Lunch in der alten Handelsstation Cameron einnehmt. **UNSER TIPP:** Topgeschäft für Indianerschmuck und Souvenirs! Am Nachmittag fahrt Ihr entlang der painted Dessert (farbige Wüste) und besucht noch den Sunset Crater. Übernachtung in Williams

7. Tag:– Seligman – Route 66 – Las Vegas 380 km: Am Morgen verlasst Ihr Williams, um bald wieder der Route 66 zu folgen. Ihr besucht in dem kleinen Ort Seligman mit „Angel Delgadillo“ den wohl bekanntesten Friseur der Welt, welcher auch als der Vater der heutigen Route 66 gilt. Ihm haben wir es zu verdanken, dass die Motherroad wieder in aller Munde ist. Anschließend stoppt Ihr beim General Store in Hackberry und dem Route 66 Museum in Kingman. Dort gibt es auch den Lunch im Mr. Dz's Diner aus den 50er Jahren. Am Nachmittag steht dann der Hoover Damm und der größte von Menschenhand geschaffene Stausee Nordamerikas, der Lake Mead auf dem Programm, bevor Ihr in der Glitzerstadt Las Vegas einrollt. Die nächsten beiden Nächte verbringt Ihr in der Sin City – der Stadt der Sünde. **UNSER TIPP:** Heiraten in Las Vegas! Egal ob zum ersten Mal oder zum Erneuern des Eheversprechens. Fragt uns einfach!

8. Tag: – Las Vegas: Der Tag steht Euch heute in Las Vegas zur freien Verfügung. Euer Guide unterstützt Euch gerne beim Besorgen von Showtickets, Helikopterflügen und aller anderen Attraktionen. Vor Ort wird optional ein günstiger Shopping-Shuttle zu einer Outlet-Mall angeboten. Für die nimmersatten Fahrer bietet sich eine Tagesstour auf eigene Faust in das Valley of Fire oder zum Red Rock Statepark und dem Mount Charleston an. Übernachtung in Las Vegas. **UNSER TIPP:** Wenn Ihr möchtet, könnt Ihr den Tag noch mit einem gemeinsamen Abendessen gemütlich ausklingen lassen und Euch im Anschluß wie die Filmstars bei einer fakultativen Stretch-Limousinen-Tour über den Strip und in die Oldtown von Las Vegas chauffieren lassen.

9. Tag: – Death Valley National Park 480 – 520 km: Ihr fahrt heute ein weiteres Highlight Eurer Tour an, das Death Valley. Woher der Name „Tal des Todes“ stammt, könnt Ihr Euch nach dieser Tagesetappe sicher sehr gut vorstellen. Sand soweit das Auge reicht, kein Wasser und teils extreme Temperaturen sind nur ein paar Beispiele. Ihr folgt dem Tal welches bereits wieder in Kalifornien liegt und erreicht je nach Tourverlauf und abhängig von der Öffnung der Pässe im Sierra Nevada Gebirge* am frühen Abend Euren Übernachtungsort im Raum Mammoth Lake oder Ridgecrest*. **INFO:** Bei extrem hohen Temperaturen behalten wir uns hier vor, die Routenführung entlang eines Seitentales des Death Valleys zu legen.

10. Tag:– Mono Lake – Yosemite National Park – Mammutbäume 300 – 320 km: Am frühen Morgen startet Ihr heute mit Eurer Harley Tour entlang der Sierra Nevada, um als erstes den Mono Lake mit seinen Tuffsteinsäulen zu besuchen. Über den Tiogapass (3031 m) erreicht Ihr dann den einzigartigen Yosemite Nationalpark. Dieser ist bekannt für seine Wasserfälle und grandiose Landschaft. Ihr seht Euch verschiedene Sehenswürdigkeiten des Parkes an und unternehmt bei Interesse eine etwa 1 stündige Wanderung durch den Mariposa Grove of Giant Sequoias. Dies sind die einmaligen amerikanischen Mammutbäume. Bis zu 27 Männer werden benötigt, um den Größten von ihnen mit Ihren Armen zu umfassen und durch die eingeschlagenen Löcher könnte problemlos eine Harley oder ein Auto fahren. Anschließend fahrt Ihr an den Rand des Parks, zu Eurem Übernachtungsort inmitten der ursprünglichen wilden Waldlandschaft. Einfache Lodge Übernachtung in der Nähe des Yosemite NP. **Bei Übernachtung in Ridgecrest folgen wir der Südroute um in den Yosemite NP zu kommen.*

11. Tag: – Highway 49 – Knights Bridge – San Francisco 320 km: Heute geht es über den bekannten Highway 49, der schon zu Zeiten des Goldrausches von 1849 als Transportweg Berühmtheit erlangte. Über kurvenreiche Strecken und durch Hügel Landschaften erreicht Ihr den Stanislaus River, dem Ihr eine Zeitlang folgt. Dort habt Ihr auch die Möglichkeit eine der wenigen alten überdachten Brücken, die es noch in den USA gibt, zu besuchen. Im original 50's Diner verbringt ihr Eure Mittagspause, bevor Ihr am Nachmittag die eindrucksvolle Stadt San Francisco an der Pazifikküste erreicht. Die nächsten beiden Tage übernachtet Ihr in San Francisco in der Nähe der Fishermens Wharf. Die Wharf könnt Ihr heute Abend vom Hotel aus schon leicht zu Fuß erkunden.

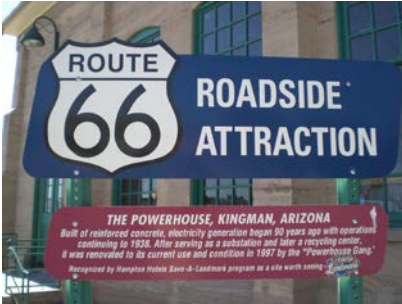
12. Tag: – San Francisco 50 km: Heute steht Euch der ganze Tag in San Francisco zur freien Verfügung. Startet doch einfach eine Tour zu Fuß und mit der Cablecar, die den Union Square, Downtown, Chinatown, das Cable Car Museum und die Fishermens Wharf inkludiert. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, an einer fakultativen Bootsfahrt über die San Francisco Bay teilzunehmen. Diese führt vorbei an Alcatraz und unter die Golden Gate Bridge. Zum Sonnenuntergang fahrt Ihr dann mit den Bikes über die Golden Gate Brücke und weiter in die auch wegen seiner Hausboote bekannte Künstlerkolonie Sausalito. Dort bietet sich ein gutes Steakhouse hervorragend zum Abendessen an. Übernachtung in San Francisco.

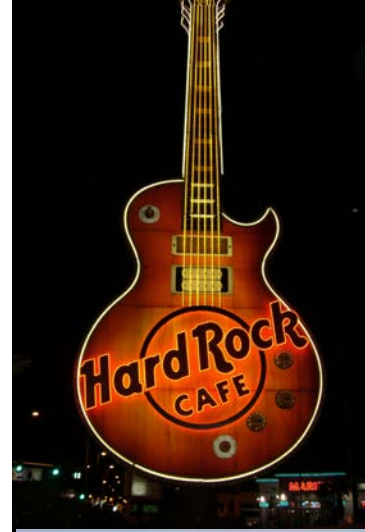
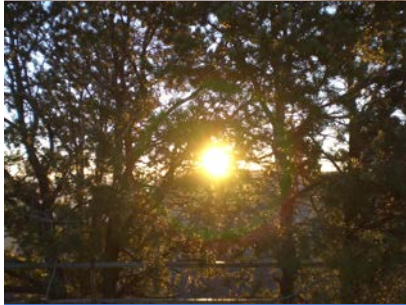
13. Tag: – Highway 1 – Monterey – Big Sur – San Simeon 370 km: Ihr startet am Morgen mit einem letzten Blick auf die Golden Gate Brücke, um über den Highway 1, die Half Moon Bay und weiterer bekannter Küstenstädte nach Monterey zu gelangen. Dies ist für Euch der eigentliche Beginn Eurer Fahrt über den berühmten Highway 1, welcher ein Teil der Panamericana und auch die längste Strasse der Welt ist, die von Alaska bis nach Feuerland führt. Monterey wurde im übrigen auch bekannt durch das Steinbeck Buch „Die Straße der Ölsardinen“. Ihr fahrt hier auf dem Scenic Drive, der ein Teilstück des 17 Mile Drive ist und passiert herrliche Aussichtspunkte. Ihr erreicht das kleine Örtchen Carmel, wo Clint Eastwood auch schon mal Bürgermeister war. Am Nachmittag stehen Stopps wie die Bixby Brücke, Big Sur und der Ragged Point auf dem Programm. Ein Besuch der Seeelefanten Kolonie in der Nähe des Hearst Castle runden diesen Tag noch ab. Ihr übernachtet Heute in der Nähe von San Simeon.

Tag 14 – Highway 1 – Pismo Beach – Santa Barbara – Malibu – Los Angeles 390 km: Heute bricht leider der letzte Fahrtag Eurer Tour durch den goldenen Staat Kalifornien an. Ihr folgt der berühmten Küstenstraße, dem Highway 1 und 101, um entlang der bekannten Badeorte wie Pismo Beach, Santa Barbara, Malibu und Santa Monica wieder Los Angeles zu erreichen. Am Nachmittag gebt Ihr die Maschinen bei unserer Vermietstation ab und es erfolgt der Rücktransfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht Euch noch für letzte Besorgungen zur freien Verfügung. Die Tour könnt Ihr mit einem gemeinsamen Abendessen nochmals Revue passieren und ausklingen lassen. Übernachtung in Los Angeles.

Tag 15 – Heimflug nach Europa: Im Laufe des Tages erfolgt der Hotel-Shuttle zum Flughafen Los Angeles und Heimflug mit renommierter Linienfluggesellschaft (Umsteige Verbindung möglich) zurück zum Ausgangspunkt Eurer Reise.

Tag 16 – Ankunft in Europa: Ankunft an Eurem gewählten Abflugort und Ende der Reise. – Programmänderung vorbehalten





Termine:

Südwesten der USA, auf den Spuren der Cowboys

11.09. - 23.09.17

21.05. - 02.06.18

04.06. - 16.06.18

10.09. - 22.09.18

Route 66 The Motherroad

01.07. - 19.07.17

21.08. - 08.09.17

05.09. - 23.09.17

23.09. - 11.10.17

05.05. - 23.05.18

23.05. - 10.06.18

12.06. - 30.06.18

30.06. - 18.07.18

20.08. - 07.09.18

04.09. - 22.09.18

22.09. - 10.10.18

Kalifornien Highway 1

07.09. - 22.09.17

21.09. - 06.10.17

31.05. - 15.06.18

14.06. - 29.06.18

06.09. - 21.09.18

20.09. - 05.10.18

Florida Sunshine State, für Einsteiger

11.11. - 19.11.17

03.02. - 11.02.18

10.11. - 18.11.18

Florida XXL

31.10. - 12.11.17

28.11. - 10.12.17

16.01. - 28.01.18

27.03. - 08.04.18

Coast to Coast, vom Atlantik zum Pazifik

10.10. - 30.10.17

16.03. - 05.04.18

09.10. - 29.10.18

Rocky Mountains und der wilde Westen

01.07. - 15.07.17

20.08. - 04.09.17

30.06. - 14.07.18

12.08. - 26.08.18



USA [Route 66 & more s.9](#)



Termine:

Pazifikküste & wilder Westen

03.09. - 23.09.17

10.06. - 01.07.18

02.09. - 22.09.18



Leistungen:

- ✓ Flug in die USA
- ✓ Flughafentransfer Zielland
- ✓ Übernachtungen im DZ mit Frühstück (im überwiegenden Teil der Hotels), Einzelzimmer optional
- ✓ Harley Davidson Big Twin oder Sportster XL 883, alle KM frei, Vollkasko ohne SB
- ✓ Motorräder in sehr gutem Zustand, aktuelle Modelljahre und wenig Laufleistung
- ✓ 24 Std. AAA Roadside Assistance.
- ✓ Geführte Touren mit Tourguide
- ✓ Begleitfahrzeug für Gepäcktransport ab 6 Teilnehmer inclusive
- ✓ Roadbook / Kartenmaterial
- ✓ Welcome Abendessen
- ✓ Helme
- ✓ *Optional gegen Aufpreis:*
- ✓ *Reiseschutz Versicherung*

Infos:

Kreditkarte erforderlich (auch für Mietmotorrad Kautions in Höhe der SB einsetzbar)

Wir empfehlen die eigene Motorradbekleidung (Helm, Handschuhe, Nierengurt etc.) mit zu nehmen

Reisepass (rot, maschinenlesbar) mit min. 6 Monate Gültigkeit (ab Rückreisedatum)

Bei Buchung erhalten Sie den gesetzlich vorgeschriebenen Sicherungsschein der die Zahlung an Nicebike absichert



Preise / Euro (ab Preise, ggf. Saisonzuschläge, alle Motorradmodelle inklusive):

Südwesten der USA, auf den Spuren der Cowboys

Fahrer im Doppelzimmer	3990,-
Beifahrer im Doppelzimmer	2890,-
Einzelzimmer Zuschlag	590,-

Florida, Sunshine State für Einsteiger

Fahrer im Doppelzimmer	2990,-
Beifahrer im Doppelzimmer	2390,-
Einzelzimmer Zuschlag	590,-

Florida XXL

Fahrer im Doppelzimmer	3890,-
Beifahrer im Doppelzimmer	2890,-
Einzelzimmer Zuschlag	790,-

Kalifornien Highway 1

Fahrer im Doppelzimmer	4990,-
Beifahrer im Doppelzimmer	3290,-
Einzelzimmer Zuschlag	890,-

Pazifikküste & wilder Westen

Fahrer im Doppelzimmer	6490,-
Beifahrer im Doppelzimmer	4490,-
Einzelzimmer Zuschlag	1290,-

Rocky Mountains und der wilde Westen

Fahrer im Doppelzimmer	5990,-
Beifahrer im Doppelzimmer	3990,-
Einzelzimmer Zuschlag	990,-

Route 66 The Motherroad

Fahrer im Doppelzimmer	5990,-
Beifahrer im Doppelzimmer	3790,-
Einzelzimmer Zuschlag	990,-

Coast to Coast, vom Atlantik zum Pazifik

Fahrer im Doppelzimmer	6190,-
Beifahrer im Doppelzimmer	3990,-
Einzelzimmer Zuschlag	1190,-

Dyna Wide Glide



Electraglide



Fatboy



Heritage Softail



Heritage Springer



Roadking



Sportster

